

Schulinternes Curriculum
Fach Erziehungswissenschaft

Grund- und Leistungskurs der Qualifikationsphase 1 und 2

(Stand: 08/2015)

Planungsübersicht über das 1. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Grundkurs*

Thema	„Jedes Kind ein Einstein?“ – Fördern, fordern, überfordern mit Blick auf das Modell kognitiver Entwicklung nach Piaget		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	10 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte (HK 1) • erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebene Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 2. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Grundkurs*

Thema	„Vom ‘Wie du mir, so ich dir‘ zur goldenen Regel“ – Werteerziehung mit Blick auf das Modell moralischer Entwicklung nach Kohlberg		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	10 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • vergleichen die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten auspädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 3. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Grundkurs*

Thema	„Lust und Frust“ - Eine pädagogische Sicht auf Modelle psychosexueller und psychosozialer Entwicklung: Freud und Erikson		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	18 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung in der Familie • Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter • Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) • ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10) • analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) • stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 12) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • beurteilen die Reichweite verschiedener wissenschaftlicher Methoden (UK5)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 4. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Grundkurs*

Thema	„Bin ich oder werde ich gemacht?“ – Eine pädagogische Sicht auf interaktionistische Sozialisationsmodelle: Mead und Krappmann		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	12 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung durch Medien und Medienerziehung • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • vergleichen die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 5. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Grundkurs*

Thema	„Erziehung überflüssig? - Schwerstarbeit Erwachsenwerden“ – Entwicklungsaufgaben der Lebensphase Jugend nach Hurrelmann		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	12 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter • Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erstellen Diagramme und Schaubilder als Auswertung einer Befragung (MK 13) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • vergleichen die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 6. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Grundkurs*

Thema	„Ich schlage, also bin ich“ - Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei Gewalt auf der Grundlage unterschiedlicher Erklärungsansätze (Heitmeyer; Rauchfleisch)		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	20 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung durch Medien und Medienerziehung • Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabensspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erstellen Fragebögen und führen eine Expertenbefragung durch (MK 2) • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) • analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) • ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7) • werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus (MK 8) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • vergleichen die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • beurteilen die Reichweite verschiedener wissenschaftlicher Methoden (UK5) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 1. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Grundkurs*

Thema	Erziehung im Nationalsozialismus		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen • Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • beschreiben und erklären erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK3) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 2. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Grundkurs*

Thema	„Hilf mir, es selbst zu tun“ – Die Pädagogik Maria Montessoris		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 4: Identität Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln • Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebene Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • vergleichen die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 3. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Grundkurs*

Thema	Schule in der Bundesrepublik Deutschland - Arbeitsplatz, Lernort, Politikum		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	22 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten • Interkulturelle Bildung • Institutionalisierung von Erziehung • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1) • ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebene Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • beurteilen die Reichweite verschiedener wissenschaftlicher Methoden (UK5)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 4. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Grundkurs*

Thema	„Alles gleich gültig?“ - Interkulturalität als Herausforderung		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehung in der Familie • Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen • Interkulturelle Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) • analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK2) • vergleichen die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 5. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Grundkurs*

Thema	Pädagogische Berufe, z.B.: Lehrer, Erzieher, Sozialpädagogen, Geragogen, Heil-, Medien-, Museums-, Freizeitpädagogen		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	8 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 26 – 28)	Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Institutionalisierung von Erziehung • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 23ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK5) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 1. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) – *Leistungskurs*

Thema	„Jedes Kind ein Einstein?“ – Fördern, fordern, überfordern mit Blick auf das Modell kognitiver Entwicklung nach Piaget		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 26)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben komplexe Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln vielfältige Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte (HK 1) • erproben simulativ oder real verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • ordnen und systematisieren komplexe Erkenntnisse nach fachlichen Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen den Aussagewert erziehungswissenschaftlicher Theorien (SK7) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 2. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) – *Leistungskurs*

Thema	„Spielend Sprechen lernen“ - Förderung kindlicher Bildungsprozesse nach Gerd E. Schäfer		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	16 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32– 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung in der Familie • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) • wenden Verfahren der Selbstevaluation im Hinblick auf ihre eigene pädagogische Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung an (MK 14) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • erklären komplexe erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK3) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen den Aussagewert erziehungswissenschaftlicher Theorien (SK7) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 3. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Leistungskurs*

Thema	„Vom ‘Wie du mir, so ich dir‘ zur goldenen Regel“ – Werteerziehung mit Blick auf das Modell moralischer Entwicklung nach Kohlberg		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 4. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Leistungskurs*

Thema	„Lust und Frust“ - Eine pädagogische Sicht auf Modelle psychosexueller und psychosozialer Entwicklung: Freud und Erikson		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	26 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung in der Familie • Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter • Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) • ermitteln die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10) • analysieren die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) • stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 12) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen den Aussagewert erziehungswissenschaftlicher Theorien (SK7) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 5. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Leistungskurs*

Thema	„Bin ich oder werde ich gemacht?“ – Eine pädagogische Sicht auf interaktionistische Sozialisationsmodelle: Mead und Krappmann		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	15 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung durch Medien und Medienerziehung • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erproben in der Regel simulativ und real verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • vergleichen den Aussagewert erziehungswissenschaftlicher Theorien (SK7) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 6. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Leistungskurs*

Thema	„Erziehung überflüssig? - Schwerstarbeit Erwachsenwerden“ – Entwicklungsaufgaben der Lebensphase Jugend nach Hurrelmann		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	15 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter • Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen differenzierte Diagramme und Schaubilder als Auswertung einer Befragung (MK 13) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 7. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Leistungskurs*

Thema	„Ich schlage, also bin ich“ - Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei Gewalt auf der Grundlage unterschiedlicher Erklärungsansätze (Heitmeyer; Rauchfleisch)		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	26 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung • Erziehung durch Medien und Medienerziehung • Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter • Identität und Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erstellen Fragebögen und ermitteln detailliert die Ergebnisse einer Expertenbefragung (MK 2) • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) • analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) • ermitteln aspektreich erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7) • werten mit qualitativen Methoden gewonnenes umfangreiches Datenmaterial aus (MK 8) • analysieren Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien und entwerfen Alternativen (MK 9) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) • 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • vergleichen den Aussagewert erziehungswissenschaftlicher Theorien (SK7) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • beurteilen aspektreich die Reichweite komplexer wissenschaftlicher Methoden (UK5) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 8. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q1) - *Leistungskurs*

Thema	„Alles hängt mit allem zusammen!“ - Pädagogische Förderung von Entwicklungsprozessen aus systemischer Sicht: Stierlin		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation • Erziehung in der Familie • Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • erklären komplexe erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK3) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • beurteilen aspektreich die Reichweite komplexer wissenschaftlicher Methoden (UK5)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 1. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Leistungskurs*

Thema	Erziehung im Nationalsozialismus		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	24 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen • Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • erklären komplexe erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK3) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 2. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Leistungskurs*

Thema	„Hilf mir, es selbst zu tun“ – Die Pädagogik Maria Montessoris		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	20 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 4: Identität Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln • Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Ermitteln die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ordnen und systematisieren komplexe Erkenntnisse nach fachlichen Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 3. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Leistungskurs*

Thema	„Ein pädagogisches Paralleluniversum?“ – Waldorfpädagogik		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	15 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 4: Identität Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder • Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) • ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10) • 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ordnen und systematisieren komplexe Erkenntnisse nach fachlichen Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • beurteilen aspektreich die Reichweite von komplexen Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 4. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Leistungskurs*

Thema	Schule in der Bundesrepublik Deutschland - Arbeitsplatz, Lernort, Politikum		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	30 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten • Interkulturelle Bildung • Institutionalisierung von Erziehung • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1) • ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • ordnen und systematisieren komplexe Erkenntnisse nach fachlichen Kriterien (SK4) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • beurteilen aspektreich die Reichweite komplexer wissenschaftlicher Methoden (UK5)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 5. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Leistungskurs*

Thema	„Alles gleich gültig?“ - Interkulturalität als Herausforderung		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	15 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehung in der Familie • Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen • Interkulturelle Bildung 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) • analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien detailliert dar und erläutern sie (SK2) • vergleichen differenziert die Ansprüche päd. Theorien mit päd. Wirklichkeit (SK6) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK4) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		

Planungsübersicht über das 6. Unterrichtsvorhaben im Fach Erziehungswissenschaft in der Qualifikationsphase (Q2) - *Leistungskurs*

Thema	Pädagogische Berufe, z.B.: Lehrer, Erzieher, Sozialpädagogen, Geragogen, Heil-, Medien-, Museums-, Freizeitpädagogen		
[Textgrundlage]	Kursbuch Erziehungswissenschaft (Cornelsen)		
Zeitbedarf	14 Std.		
Inhaltsfeld(er) (vgl. KLP S. 32 – 36)	Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen		
Inhaltliche Schwerpunkte (Textstellen KLP s. Inhaltsfelder)	<ul style="list-style-type: none"> • Institutionalisierung von Erziehung • Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 		
Übergeordnete Kompetenzen (vorhabenspezifische Auswahl) (vgl. KLP S. 30ff.)	Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) 	Sach- und Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erklären komplexe erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK1) • Stellen den Einfluss päd. Handelns in ausgewählten Kontexten differenziert dar (SK5) • bewerten ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien (UK1) • beurteilen differenziert Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK3) • bewerten ihren eigenen Urteilsprozess in Bezug auf Wertbezüge, Interessen und gesellschaftliche Forderungen (UK6)
Leistungsbewertung	z. B.: Klausur; Erwartungen an die sonstige Mitarbeit		